

STADT NEUSTADT A. RBGE. KERNSTADT BEBAUUNGSPLAN NR. 128 I

„Fußweg Mecklenhorster Straße“

Übersichtsplan



Bebauungsplan Nr. 128 I „Fußweg Mecklenhorster Straße“; Stadt Neustadt a. Rbge.

Textliche Festsetzungen

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich liegt unmittelbar nördlich der Mecklenhorster Straße im Gewerbegebiet Ost. Er umfasst den südöstlichen Bereich des Flurstücks 130/12 und den südlichen Bereich der Flurstücke 201/9 und 201/11, Flur 3, Gemarkung Neustadt a. Rbge. (vgl. Abbildung 2 in der Begründung).

§ 2 Art der baulichen Nutzung

Im räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird als Art der baulichen Nutzung eine Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB mit der Zweckbestimmung „Fußweg“ festgesetzt.

Nachrichtliche Hinweise

- (1) Das Plangebiet befindet sich im Bauschutzbereich des Heeresflugplatzes Wunstorf.
- (2) Das Aufstellen von Baukränen ist bei der Wehrbereichsverwaltung Nord zu beantragen. Das zugehörige Aktenzeichen ist der Begründung zu entnehmen.
- (3) Es befinden sich altlastenverdächtige Flächen im Plangebiet. Die Untere Bodenschutzbehörde der Region Hannover ist im Baugenehmigungsverfahren zu beteiligen.

--- --- ---

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 128 I „Fußweg Mecklenhorster Straße“, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt und die Begründung wurden von der Stadt Neustadt a. Rbge., Fachdienst Planung und Bauordnung, Team Stadtplanung ausgearbeitet.

Neustadt a. Rbge., den 30.11.2011
Im Auftrag

gez. Nülle

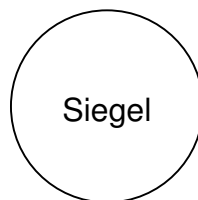
Bebauungsplan Nr. 128 I „Fußweg Mecklenhorster Straße“, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt

PRÄAMBEL UND VERFAHRENSVERMERKE

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 BauGB sowie des § 40 NGO in den z.Z. gültigen Fassungen hat der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. diesen Bebauungsplan Nr. 128 I „Fußweg Mecklenhorster Straße“ (vormals Bebauungsplan Nr. 128 A „Gewerbegebiet Ost“ vereinfachte 4. Änderung), Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt bestehend aus den textlichen Festsetzungen beschlossen.

Neustadt a. Rbge., den 7. Dezember 2011



gez. Sternbeck
Bürgermeister

Beschleunigtes Verfahren (§ 13a BauGB)

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Neustadt a. Rbge. hat in seiner Sitzung am **21.02.2011** die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 128 A „Gewerbegebiet Ost“ vereinfachte 4. Änderung (neue Bezeichnung: Bebauungsplan Nr. 128 I „Fußweg Mecklenhorster Straße“), Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am **01.03.2011** ortsüblich bekannt gemacht worden.

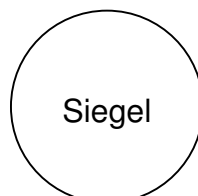
Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am **26.09.2011** dem Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung sind am **11.10.2011** ortsüblich bekannt gemacht worden.

Der Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung haben vom **24.10.2011** bis **25.11.2011** öffentlich ausgelegen.

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. hat den Bebauungsplan nach Prüfung aller Stellungnahmen in seiner Sitzung am **06.10.2011** als Satzung (§10 BauGB) beschlossen. Die Begründung gemäß § 9 Abs. 8 hat an dieser Beschlussfassung teilgenommen.

Neustadt a. Rbge., den 7. Dezember 2011

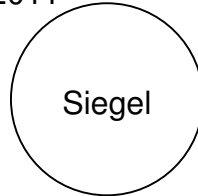


gez. Sternbeck
Bürgermeister

Bebauungsplan Nr. 128 I „Fußweg Mecklenhorster Straße“, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt

Der Bebauungsplan Nr. 128 I „Fußweg Mecklenhorster Straße“, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt wird hiermit ausgefertigt. Der Inhalt des Bebauungsplans, bestehend aus den textlichen Festsetzungen, stimmt mit dem Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Neustadt a. Rbge. vom 06.10.2011 überein.

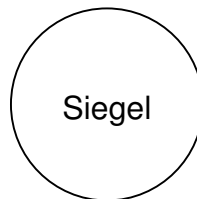
Neustadt a. Rbge., den 7. Dezember 2011



gez. Sternbeck
Bürgermeister

Die Bekanntmachung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch Verkündung der Satzung am **22.12.2011** im Gemeinsamen Amtsblatt für die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover Nr. 49 erfolgt. Der Bebauungsplan Nr. 128 I „Fußweg Mecklenhorster Straße“, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt ist damit am **22.12.2011** rechtsverbindlich geworden.

Neustadt a. Rbge., den 10. Januar 2012



gez. i.A. Dr. Weusthoff
Bürgermeister

Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften sowie von Mängel der Abwägung beim Zustandekommen dieser Satzung sind gemäß § 215 BauGB innerhalb von einem Jahr nach Inkrafttreten nicht geltend gemacht worden.

Neustadt a. Rbge., den

Bürgermeister

Es gelten die Vorschriften über die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und von sonstigen Vorschriften einschließlich ihrer Fristen nach dem Baugesetzbuch in der z.Z. geltenden Fassung.

Maßgeblich ist die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 133) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).